



vertraulich

Landeshauptstadt Dresden
Der Oberbürgermeister

Fraktion Alternative für Deutschland
im Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden
Mitglied des Stadtrates
Heiko Müller

GZ: (OB) EB 71

Datum: - 8. JUNI 2021

— **Überstunden EB Städtisches Friedhofs- und Bestattungswesen während Coronapandemie**
AF1450/21

Sehr geehrter Herr Müller,

Ihre oben genannte Anfrage beantworte ich wie folgt:

— „In bezug auf die durch die Landeshauptstadt Dresden geplante außertarifliche Einmalzahlung von 750,- Euro an die Mitarbeiter des EB Städtisches Friedhofs- und Bestattungswesen für ihre besonderen Leistungen während der Coronapandemie 2020/21 ergeben sich für mich folgende Fragen:

1. Wie viele Überstunden sind durch die Mitarbeiter des EB Städtisches Friedhofs- und Bestattungswesen der Landeshauptstadt Dresden im Zeitraum vom 01.11.2020 bis zum 30.04.2021 geleistet worden, aufgeschlüsselt nach Kalenderwochen?“

— Derzeit erfolgt im Städtischen Friedhofs- und Bestattungswesen Dresden (SFBD) die Zeiterfassung durch ein Stechkartensystem. Hierbei wird eine monatliche Datenerfassung vorgenommen. Eine wöchentliche Auswertung ist zurzeit nicht möglich. Die elektronische Erfassung der Arbeitszeit befindet sich aktuell in der Erprobungsphase. Insofern können aus Kapazitätsgründen die Mehrstunden nicht bis zum 30. April 2021 erfasst werden. Es liegen Auswertungen hierzu bis zum 28. Februar 2021 vor. Im Eigenbetrieb SFBD fielen im Zeitraum vom 1. November 2020 bis zum 28. Februar 2021 insgesamt 2.308 Mehrstunden an.

Diese Mehrstunden gliedern sich monatlich wie folgt auf die einzelnen Fachbereiche auf:

	November 2020	Dezember 2020	Januar 2021	Februar 2021	Kumuliert Nov. 2020 - Febr. 2021
Krematorium Tolkewitz	94,00	476,30	276,48	59,40	906,18
Städtischer Bestattungsdienst	36,73	694,00	440,00	37,35	1.208,08
Allgemeine Verwaltung	1,68	61,57	186,00	62,48	311,73
Heidefriedhof, Dölzchen, Nordfriedhof	0	103,00	56,00	-129,00	30,00
Urnenhain Tolkewitz	52,00	28,00	- 28,00	-200,00	- 148,00
Gesamt Mehrstunden	184,41	1.362,87	930,48	-169,77	2.307,99

Auf den kommunalen Friedhöfen der Landeshauptstadt Dresden mussten die Friedhofsgärtner witterungsbedingt in den Monaten Januar und Februar 2021 ihre Mehrstunden abbauen. Diese zuvor erarbeiteten Mehrstunden fielen hauptsächlich in den Sommermonaten an, da die vegetations-technischen Arbeiten (Gießen, Rasenmähen, Heckschnitt, Pflanzung und Pflege, Unkraut-freihaltung der Wege sowie Abräumen von Grabstellen) einen deutlich größeren Zeitumfang be-anspruchten. Hierbei betrug das durchschnittliche Zeitguthaben pro Friedhofsmitarbeiter* in ca. 80 bis 100 Mehrstunden aus den Vormonaten.

2. „Wurden diese Überstunden den Mitarbeitern ausgezahlt, oder wurden sie in Form von Freizeit abgegolten?“

Sämtliche Mehrstunden, die beim Eigenbetrieb Städtisches Friedhofs- und Bestattungswesen Dresden im o. g. Zeitraum angefallen sind, werden im Jahr 2021 in Form von Freizeit abgegolten. Eine Auszahlung wurde bislang nicht vorgenommen und ist auch zukünftig nicht vorgesehen. Grund hierfür ist eine seit vielen Jahren bestehende Dienstvereinbarung mit dem örtlichen Per-sonalrat zur flexiblen Arbeitszeit, die nach wie vor ihre Gültigkeit besitzt.

3. „Falls für die Frage unter Pkt. 2 beides zutrifft: Wieviel Prozent der Überstunden wurden den Mitarbeitern ausgezahlt, und wieviel Prozent wurden in Form von Freizeit abgegolten?“

Da keine Auszahlungen von Mehrstunden an die Mitarbeiter*innen des Eigenbetriebes erfolg-ten, trifft diese Frage nicht zu.

4. „Wie viele aufgelaufene Überstunden der Mitarbeiter waren zum Stichtag 17.05.2021 noch offen, also weder ausbezahlt noch mit Freizeit abgegolten?“

Zum Stichtag 28. Februar 2021 waren beim Städtischen Friedhofs- und Bestattungswesen Dres-den insgesamt noch 2.308 Mehrstunden offen.

Mit freundlichen Grüßen



Dirk Hilbert